

AB5c Dekonstruktion E

- Wie wir festgestellt haben, hatte nur einer der fünf Forscher recht mit seiner Erklärung. Wir wollen uns mit einer Erklärung noch einmal beschäftigen und fragen, wie Karl Mayer zu ihr kam.

**Erklärung von Karl Mayer zur Entstehung der Spur:**

Wichtig ist dabei eine Höhle, die Sibyllenloch genannt wird, weil einst eine Sibylle – eine Prophetin – darin gewohnt hat. In der Gegend ist diese sehr beliebt und bekannt gewesen. Wer in Not war, holte sich bei ihr Rat, so Mayer, denn man wusste, dass sie zukünftige Dinge voraussagen konnte.

Sie hatte einen Wagen, der von zwei wilden Katzen gezogen wurde. Mit ihm fuhr sie bisweilen durch die Luft ins Tal hinab, wenn sie auf dem Berg die nötigen Opfergaben dargebracht hatte. Auf ihrem Flug segnete sie zugleich die Wiesen und Felder.

Drei Söhne hatte die Sibylle. Als sie größer geworden waren, gefiel es den dreien nicht mehr zu Hause. Daher verließen sie ihre Mutter und bauten sich zugleich eine Festung auf dem Wielandstein.

Die drei Brüder kamen aber bald in Streit miteinander. Deswegen baute sich der älteste die Burg auf der Teck. Etwas entfernt - auf dem Diepoldsfelsen - baute sich der jüngste Bruder ein Räubernest. Nicht nur seine Brüder, sondern auch seine Mutter bestahl er – der jüngste nahm sich einfach, was er nur erwischen konnte. Deswegen nannte man ihn den ‚Rauber‘.

Das Verhalten ihrer Söhne gefiel der Sibylle überhaupt nicht. Deshalb verließ sie ihre Höhle, in der sie lebte. Sie fuhr auf ihrem feurigem Wagen die Teck hinab.

Die Spuren ihres Wagens konnte man später noch sehen, wenn die Früchte zu reifen begannen. Auch die Fußstritte ihres Hundes, der neben ihrem Wagen hersprang, zeigten sich. An diesen Stellen war das Getreide kräftiger gewachsen, es hatte ein dunkleres Gelb als an anderswo. Sogar die Blätter der Bäume und der Weinreben hatten im Sommer ein satteres Grün sowie im Herbst ein dunkleres Braun - genau dort, wo die Sibylle hinweggefahren war.

**Beurteilung - Das meinen wir zur Aussage von Karl Mayer:**

**Erklärung – Karl Mayer erklärt uns, warum er den Text so geschrieben hat. Gehe dabei auf den Inhalt und auf die Sprache ein, die er verwendet hat.**